

Monitoring und Reporting – Umsetzung 2014

Zeitplan für das Monitoring in Hessen 2014

Das Monitoring bezieht sich auf das Kalenderjahr 2014. Die Ergebnislisten sind der EU von der GDI-DE jährlich am 15. Mai bereitzustellen.

Aufgrund der geplanten Qualitätssicherungsmaßnahmen durch die zentrale Kompetenzstelle für Geoinformation zur Monitoring-Liste, wird das Monitoring für Hessen vorgezogen und gleichzeitig den geodatenhaltenden Stellen mehr Zeit zur Erfüllung der Berichtspflicht eingeräumt.

- 14.11.2014 Aufruf zum Monitoring (Landesverwaltung und Kommunen)
- 23.01.2015 Meldungen an die zentrale Kompetenzstelle für Geoinformation
- 01.04.2015 Meldung der zentralen Kompetenzstelle für Geoinformation an die GDI-DE
- 15.05.2015 Meldung der GDI-DE an die EU
- 16.05.2015 Veröffentlichung des deutschen Monitoring-Ergebnisses durch die GDI-DE

Auswertung

Abbildung 1 fasst das Monitoring-Ergebnis in Hessen hinsichtlich der gemeldeten Geodatenätze zusammen und stellt die Anzahl der Meldungen den letztjährigen Monitoring-Ergebnissen gegenüber. Insgesamt wurden 63 Datensätze gemeldet.

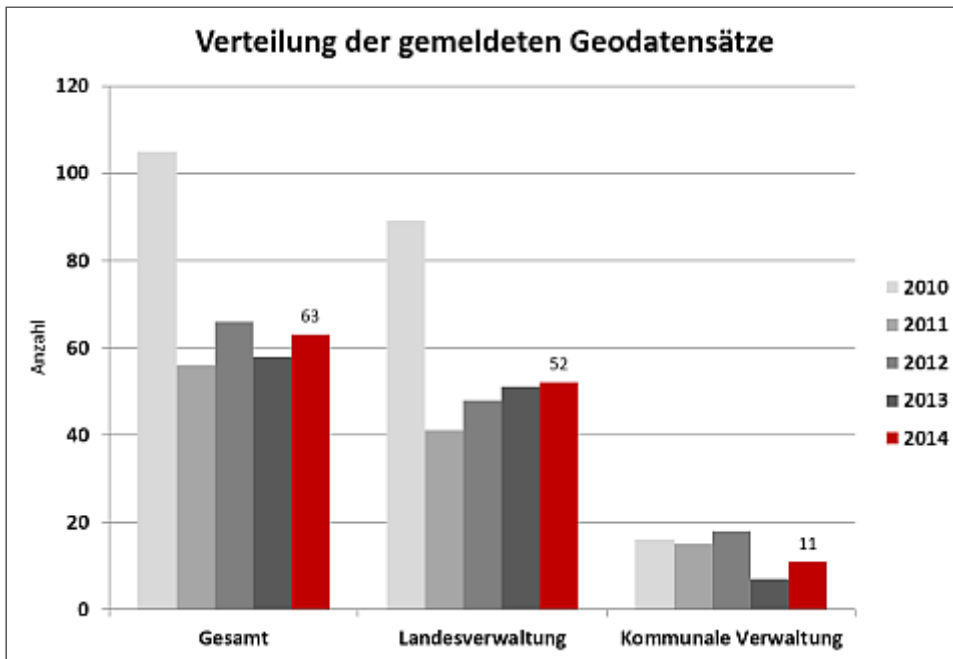


Abbildung 1: Anzahl der gemeldeten Datensätze Monitoring 2010 – 2014

Der Umsetzungsstand der INSPIRE-Vorgaben für die gemeldeten Geodatenätze und -dienste zu den Themen der Anlagen 1 und 2 wird in der Abbildung 2 aufgezeigt.

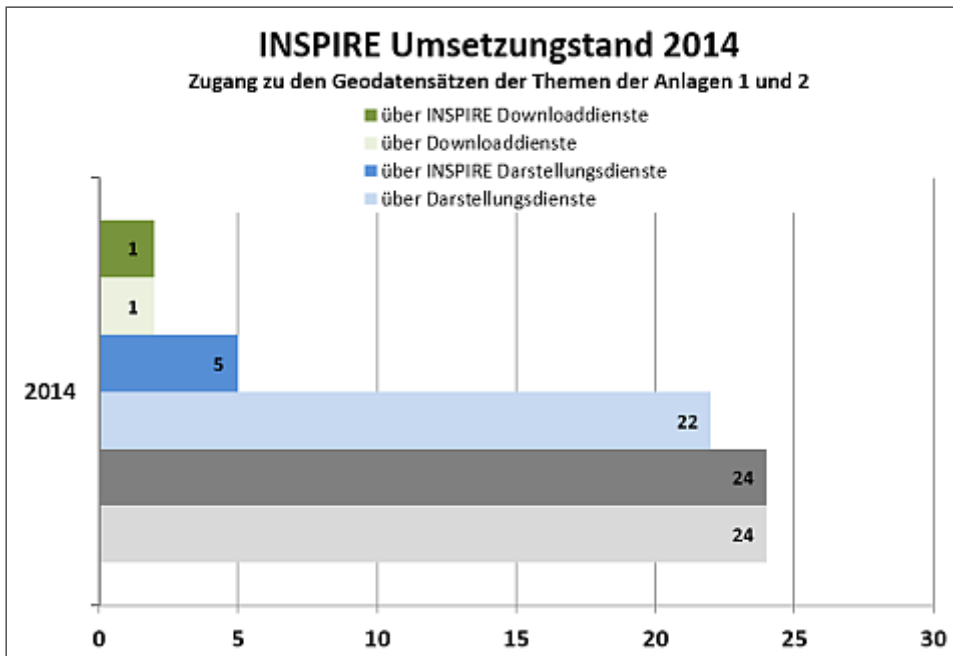


Abbildung 2: Stand der Umsetzung Anlagen 1 und 2

Die Beschreibung der Geodatenätze und –dienste mit Metadaten (24 von 24) erfüllt die INSPIRE-Anforderungen. Aber lediglich fünf von 24 Geodatenätzen werden über INSPIRE-konforme Darstellungsdienste bereitgestellt (Pflicht zur Bereitstellung seit 9. November 2011). Downloaddienste werden nur von einer geodatenhaltenden Stelle bereitgestellt (Pflicht zur Bereitstellung seit 28. Dezember 2012).

Der Umsetzungsstand für Geodatenätze und –dienste zu den Themen der Anlage 3 wird in Abbildung 3 dargestellt.

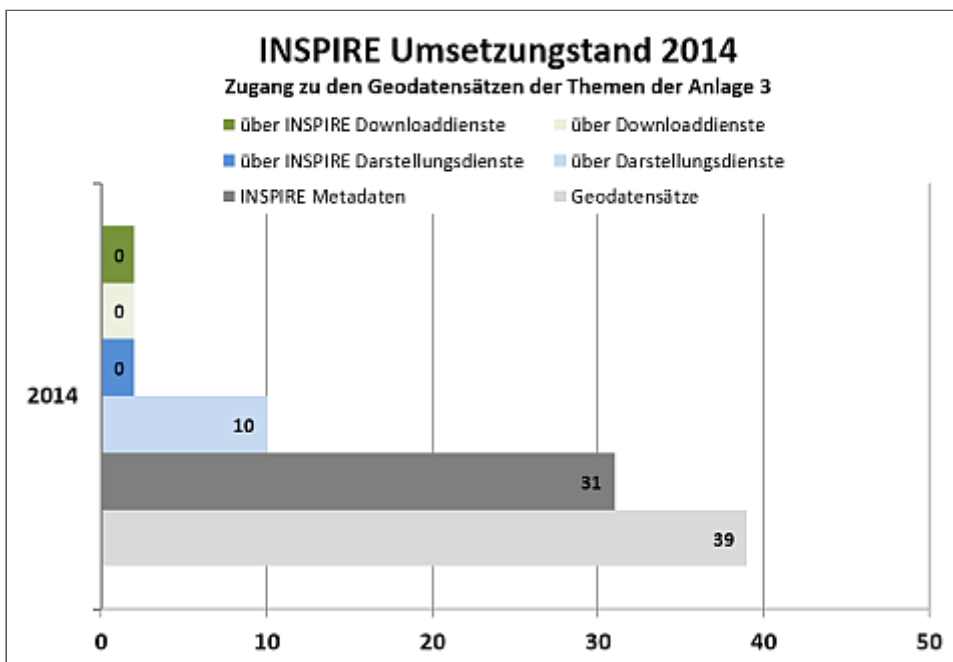




Abbildung 3: Stand der Umsetzung Anlage 3

Für Geodatenätze, die den Themen der Anlage 3 zugeordnet werden, gilt, dass sie seit dem 24. Dezember 2013 mit INSPIRE-konformen Metadaten beschrieben und über INSPIRE-konforme Darstellungs- und Downloaddienste bereitgestellt sein müssen. Keine der geodatenhaltenden Stellen, die INSPIRE-relevante Geodatenätze der Anlage 3 identifiziert hat, ist diesen Anforderungen gerecht geworden.

Downloads:

-  [Anschreiben Monitoring 2014 \(PDF / 44 KB\)](#)
-  [Informationsblatt Monitoring \(PDF / 589 KB\)](#)

 Ausfüllhilfe Tabellenvorlage (PDF / 386 KB)

Link:

Weitere Informationen zum [Monitoring & Reporting in Deutschland](#) finden Sie auf den Webseiten der GDI-DE.